

German introductions to the ViseNET Learning Materials

Module 1 – Community Activation and Participation

German introductory text:

Modul 1 – Aktivierung und Beteiligung lokaler Gemeinschaften

Entwicklung im ländlichen Raum basiert ganz wesentlich auf den Potentialen und Möglichkeiten der Menschen, die in diesen Räumen leben und sich mit ihnen identifizieren. Aber wer gehört eigentlich zu diesen Gemeinschaften – den ‚Communities‘? Wie identifizieren wir Interessen und Potentiale und wie bekommen wir überhaupt Zugang zu den Menschen? Diese wichtigen Themen werden im ersten Modul behandelt.

Die Methoden und Fallbeispiele gliedern sich in folgende Kapitel:

- 1 Wer ist unsere Gemeinschaft?
- 2 Wie engagieren wir uns gemeinschaftlich?
- 3 Wie identifizieren wir Bedürfnisse und Möglichkeiten?
- 4 Wie entwickeln wir Strategien und Aktionspläne?
- 5 Wie aktivieren wir die Potentiale der Gemeinschaft?
- 6 Wie können wir alle Akteure einbinden?

Introductory chapters for each part of Module 1:

1 Wer ist unsere Gemeinschaft?

Die Definition Ihrer Gemeinschaft ist ein wichtiger erster Schritt bei der Planung und Organisation von community-basierten Aktionen. Wenn Sie in der Lage sind, die wichtigsten Merkmale Ihrer Gemeinschaft zu definieren und zu beschreiben, können Sie ihre Dynamik verstehen und Veränderungen im Laufe der Zeit verfolgen. Es gibt zwei Hauptfaktoren, die zu berücksichtigen sind: Erstens müssen Sie die geografische Lage berücksichtigen. Wie würden Sie Ihre Gemeinschaft im Kontext ihrer Landschaft beschreiben? Wie weit sind die Mitglieder Ihrer Gemeinschaft voneinander oder vom Dorf-/Stadtzentrum entfernt? Wie wirken sich Verkehr und Erreichbarkeit auf die Gemeindemitglieder aus? Zweitens müssen Sie die Demografie der Haushalte berücksichtigen. Wie sieht die Bevölkerung in den Haushalten Ihrer Gemeinde aus? Berücksichtigen Sie Altersstruktur, Armut/Einkommen, Beschäftigungsstatus, Beschäftigungsformen oder Bildungsniveau. Es gibt Ressourcen, die Ihnen helfen können, Daten über Ihre Gemeinde in Bezug auf verschiedene demografische Faktoren zu sammeln.

Erfahren Sie hier mehr >>>> [Download Chapter 1, Module 1](#)

2 Wie engagieren wir uns gemeinschaftlich?

Bürgerschaftliches Engagement ist ein Ansatz, der Vertrauen fördert und die Zusammenarbeit, die Kommunikation und die Beteiligung verbessert. Der Ansatz basiert auf Grundsätzen, die das Recht aller Gemeindemitglieder auf Information, Beteiligung und Mitbestimmung respektieren. Das Engagement der Gemeinschaft kann die kollektive Entscheidungsfindung stärken und gibt den

Menschen die Möglichkeit, auf ihre Ziele und Zukunftsvisionen hinzuarbeiten und diese zu kommunizieren. Der partizipative Ansatz berücksichtigt das breite Spektrum an Ansichten und Perspektiven in einer Gemeinschaft, um eine gemeinsame Vision und ein gemeinsames Ziel zu schaffen. Dies fördert den kollektiven Ehrgeiz der Gemeindemitglieder und ermutigt die Einzelnen, integriert zu handeln, um ihre gemeinsamen Ziele zu erreichen.

Erfahren Sie hier mehr >>>> [Download Chapter 2, Module 1](#)

3 Wie identifizieren wir Bedürfnisse und Möglichkeiten?

Ein inklusiver Ansatz sollte alle Menschen in einer Gemeinde berücksichtigen. Die erfordert die Fähigkeit, auch diejenigen zu erreichen, die sich weniger engagieren können, und sich die verschiedenen Ansichten und Perspektiven anzuhören. Auf diese Weise kann ein breites Spektrum an Beiträgen geleistet werden, um die Bedürfnisse und Herausforderungen Ihrer Gemeinschaft anzusprechen, Chancen zu erkennen und gemeinsam an der Umsetzung von Plänen zu arbeiten, die kreative Lösungen bieten, die alle einbeziehen. Ein inklusiver Ansatz kann auch bei der Prüfung von Problemlösungsoptionen durch soziales Unternehmertum verfolgt werden. Sozialunternehmen können den Benachteiligten in der Gemeinschaft die Möglichkeit bieten, eine aktive Rolle bei der Erarbeitung von Lösungen zu übernehmen, z. B. durch unterstützte Beschäftigung oder als aktive Freiwillige. Viele Sozialunternehmen haben ein Element der Qualifizierung, das Möglichkeiten für Menschen bietet, die mit Beschäftigungshindernissen konfrontiert sind und oft von traditionellen Beschäftigungsmodellen ausgeschlossen sind, aber als Teil des größeren Gemeinschaftsnutzens aus der Unternehmenstätigkeit einbezogen werden können.

Erfahren Sie hier mehr >>>> [Download Chapter 3, Module 1](#)

4 Wie entwickeln wir Strategien und Aktionspläne?

Jede Arbeit, die zur Ermittlung der Bedürfnisse und Möglichkeiten Ihrer Gemeinschaft unternommen wurde, wird wahrscheinlich ein breites Spektrum an Ideen aus unterschiedlichen Perspektiven aufzeigen. Daher ist es wichtig, die Informationen in Themen zu gruppieren, um dann zu ermitteln, welche Themen am häufigsten vorkommen. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Prioritäten zu setzen. Wenn Sie z.B. ein digitales Erhebungstool verwendet haben, können Sie die Antworten analysieren, indem Sie Diagramme oder Tabellen mit den Ergebnissen erstellen, oder Sie können eine einfache Auflistung ähnlicher Antworten mit einer Rangfolge der häufigsten verwenden. Sie können Ihre Daten in Tools wie Excel eingeben, um einfache Grafiken und Tabellen zu erstellen, die Ihre häufigsten Themen sichtbar berechnen und identifizieren und Ihnen helfen, Ihre Gemeinschaftsprioritäten festzulegen. Wenn Ihre Daten eher qualitativ (beschreibend) und weniger quantitativ (numerisch) sind, sollten Sie die Antworten in ähnliche Kategorien oder Themen gruppieren. So können Sie feststellen, welche Themen am häufigsten vorkommen und die Prioritäten der Gemeinschaft hervorheben.

Erfahren Sie hier mehr >>>> [Download Chapter 4, Module 1](#)

5 Wie aktivieren wir die Potentiale der Gemeinschaft?

Ein wichtiger erster Schritt für unternehmerische Lösungen kann sein, zu prüfen, welche Ressourcen in der Gemeinschaft vorhanden sind. Dies kann dabei helfen, die verfügbaren Ressourcen zu identifizieren und herauszufinden, wie diese zum Nutzen der Gemeinschaft eingesetzt werden können. Oft ist es für die Menschen einfacher, die Elemente innerhalb ihrer Gemeinschaft

hervorzuheben, mit denen sie nicht zufrieden sind. Wenn man jedoch die Stärken und Vorzüge besser versteht, wird es einfacher zu erkennen, wie diese genutzt werden können, um die festgestellten Bedürfnisse zu erfüllen. Dies kann auch zu einem größeren Optimismus für Veränderungen führen, da die Probleme als lösbar angesehen werden und somit eine größere Unterstützung bei der Umsetzung von Plänen möglich ist.

Erfahren Sie hier mehr >>>> [Download Chapter 5, Module 1](#)

6 Wie können wir alle Akteure einbinden?

Es ist wichtig, die verschiedenen Interessengruppen zu kennen, die Sie bei der Umsetzung von Plänen und Maßnahmen, die von der Gemeinde identifiziert wurden, unterstützen könnten, wie z. B. Einzelpersonen, andere Gruppen oder Organisationen, die ein Interesse an Ihrer Gemeinde oder der spezifischen Entwicklungsmaßnahme haben. Stakeholder sind alle Menschen, auf die Ihre Gemeinschaft (und alle potenziellen Pläne, die die Gemeinschaft identifiziert hat) einen Einfluss hat oder zu denen eine Verbindung besteht.

Erfahren Sie hier mehr >>>> [Download Chapter 6, Module 1](#)

Module 2 – Netzwerke und Partnerschaften

German introductory text:

Ländliche Entwicklung basiert sehr stark darauf, sogenannte ‚endogene‘, also vor Ort bereits vorhandene Potentiale zu nutzen. Innovative Formen der Kooperation und der partnerschaftlichen Zusammenarbeit sind oft entscheidend für den Erfolg und die Nachhaltigkeit der Konzepte.

Die Methoden und Fallbeispiele:

1. Netzwerke für soziale Unternehmen
2. Wie organisieren wir Netzwerkaktivitäten?
3. Netzwerkarbeit in der digitalen Welt
4. Austausch zwischen sozialen Unternehmen
5. Partnerschaftlich arbeiten

1. Netzwerke für soziale Unternehmen

Basis- oder gemeinschaftsgeführte Sozialunternehmen profitieren von der Mitgliedschaft in einem Netzwerk sozialer Unternehmen, da sie Zugang zu einem Pool an Ressourcen, Fachwissen, Kontakten und gegenseitiger Unterstützung haben. Als Einzelpersonen oder einzelne Organisationen ist dieser Pool an Wissen, Ressourcen und Unterstützung viel begrenzter. Wenn man in einem ländlichen und abgelegenen Gebiet ansässig ist, kann das zu landesspezifischen Herausforderungen führen. Daher ist es wichtig, eine Plattform zu haben, um mit ähnlichen Menschen und Organisationen Ansätze, Lösungen und Erfahrungen im Umgang mit gemeinsamen Herausforderungen zu diskutieren und auszutauschen.

Erfahren Sie hier mehr >>>> [Download Chapter 1, Module 2](#)

2. Wie organisieren wir Netzwerkaktivitäten?

Wenn Sie eine Vernetzungsveranstaltung planen, ist es ratsam, den Zweck oder Schwerpunkt Ihrer Veranstaltung klar zu definieren. Wirksame Veranstaltungen konzentrieren sich in der Regel auf einen bestimmten Tätigkeitsbereich oder ein Thema, z. B. ländliche Herausforderungen oder die Rolle ländlicher Akteure, z. B. Genossenschaften. Es kann auch eine Gelegenheit sein, wichtige Interessenvertreter vorzustellen, wie z. B. einen Vertreter der lokalen Regierung, einen Gastredner oder eine kurze Schulungsveranstaltung. So können Sie Menschen motivieren, indem Sie die Zeit optimal zu nutzen. Da in vielen ländlichen Gebieten die Reisezeit ein Faktor ist, ist eine optimale Nutzung der Zeit, in der die Menschen zusammenkommen, sehr wichtig. Dies wird Ihnen helfen, Teilnehmer zu finden, wenn Sie Werbung machen oder Einladungen verschicken. Zum Beispiel: "Eine Gelegenheit für Sozialunternehmen im ländlichen Raum, sich zu treffen, Ideen auszutauschen und Möglichkeiten der Zusammenarbeit zu finden."

Erfahren Sie hier mehr >>>> [Download Chapter 2, Module 2](#)

3. Netzwerkarbeit in der digitalen Welt

Die digitale Vernetzung ist vor allem im ländlichen Raum von großem Nutzen, wo persönliche Kontakte aufgrund von geografischen und verkehrstechnischen Herausforderungen und den damit verbundenen Kosten weniger zugänglich sind. Soziale Medienplattformen und digitale Kommunikation ermöglichen es Ihnen, mit einer großen Vielfalt von Menschen in Kontakt zu treten, sich mit Gleichgesinnten online auszutauschen und Ihr soziales Netzwerk trotz dieser Herausforderungen zu vertiefen. Die digitale Vernetzung kann jedoch manchmal wie eine ziemlich umfangreiche und unhandliche Aufgabe erscheinen, so dass es schwierig ist, zu wissen, wo man anfangen soll.

Erfahren Sie hier mehr >>>> [Download Chapter 3, Module 2](#)

4. Austausch zwischen sozialen Unternehmen

Ein Lernaustausch ist eine Gelegenheit für Einzelpersonen, Gruppen und Gemeinschaften, sich zu besuchen und durch den Austausch von Ideen und die gemeinsame Erarbeitung von Lösungen zu lernen. Der Austausch schafft Möglichkeiten für den Informationsaustausch und das Lernen von Menschen mit ähnlichen Interessen oder ähnlichen Herausforderungen. Besonders nützlich ist der Austausch im ländlichen Raum, wo Gemeinschaften an verschiedenen Orten mit ähnlichen Herausforderungen konfrontiert sind und die Bereitschaft besteht, Erfahrungen aus verschiedenen Ansätzen zu teilen, einschließlich der Erfahrungen mit sozialen Unternehmen. Dies kann besonders nützlich sein, wenn eine Gruppe mit einem neuen Arbeitsbereich beginnt und von anderen lernen kann, die eine sozialunternehmerische Lösung umgesetzt haben. Reisen zu anderen geografisch ländlichen oder abgelegenen Sozialunternehmen können dazu beitragen, dass beide Gruppen voneinander lernen, wie sie mit landesspezifischen Möglichkeiten oder Herausforderungen umgehen.

Erfahren Sie hier mehr >>>> [Download Chapter 4, Module 2](#)

5. Partnerschaftlich arbeiten

Eine erfolgreiche Partnerschaftsarbeit kann für die zusammenarbeitenden Organisationen und Einzelpersonen enorme Vorteile mit sich bringen, einschließlich der Schaffung neuer Möglichkeiten, voneinander zu lernen und Wissen und Perspektiven auszutauschen. Es gibt auch einen Mehrwert für Organisationen, die partnerschaftlich zusammenarbeiten, um ihre Fähigkeit zu verbessern, Waren

oder Dienstleistungen anzubieten, und um ihren Zugang zu Finanzierungsströmen zu verbessern. Die Bündelung von Ressourcen (Menschen, Informationen, Finanzmittel) ist eine der Hauptstärken der Partnerschaftsarbeit, und der Austausch neuer Perspektiven kann zur Entwicklung neuer Ideen und Ansätze führen, die sonst nicht zustande kämen. Diese Ressource untersucht sowohl die Vorteile als auch die Herausforderungen der Partnerschaftsarbeit für Organisationen und Einzelpersonen. Zudem werden Fallstudienbeispiele für die Partnerschaftsarbeit im ländlichen Kontext vorgestellt.

Erfahren Sie hier mehr >>>> [Download Chapter 5, Module 2](#)

Module 3 – Sozialunternehmen als Lösungsweg

German introductory text:

Soziales Unternehmertum versucht, ökonomische Lösungen für Probleme der nachhaltigen Entwicklung zu finden. Diese Unternehmensideen sollten auf den Potentialen, Zielen und Kapazitäten der ländlichen Gemeinschaft aufbauen und diese in das geplante Geschäftsmodell integrieren. Im Folgenden werden die wesentlichen Elemente und Prozessschritte zur Entwicklung eines Sozialunternehmens vorgestellt.

Das Modul besteht aus folgenden Elementen:

1. Was ist ein Sozialunternehmen?
2. Welche Wirkung möchten wir erzielen?
3. Wie messen wir soziale Wirkung?
4. Kundenprofile
5. Märkte und Konkurrenz verstehen
6. Gemeinschaftlich führen
7. Gute Governance
8. Beteiligung planen
9. Nachfolgen planen
10. Investitionen sichern
11. Wie funktioniert das Finanzielle?
12. Welche Geschäftsfelder sind möglich?
13. Wie plane ich die Geschäftsgründung?

1 Was ist ein Sozialunternehmen?

Diese Ressource erläutert die Grundlagen des sozialen Unternehmertums, einschließlich der Frage, wie es im ländlichen Kontext funktionieren kann, und der Merkmale ländlicher Gemeinden, die das Gedeihen sozialer Unternehmen begünstigen. Diese Ressource enthält auch Fallstudien von Sozialunternehmen aus ländlichen Gemeinden in ganz Europa.

Diese wurden aufgenommen, um:

- die vielen verschiedenen Gründe für die Gründung von Sozialunternehmen aufzuzeigen
- das Spektrum der Aktivitäten von Sozialunternehmen hervorzuheben
- eine Vielzahl von Beispielen zu geben, um Ideen zu wecken und Interesse zu wecken

Erfahren Sie hier mehr >>>> [Download Chapter 1, Module 3](#)

2 Welche Wirkung möchten wir erzielen?

Sozialunternehmen sind mehr als nur Unternehmen mit sozialen Zielen, sondern eine Möglichkeit, wie Menschen zusammenarbeiten können, um gleichberechtigte, gerechtere und nachhaltigere Gemeinschaften zu schaffen. Soziale Unternehmen bieten eine alternative Möglichkeit des Austauschs von Waren und Dienstleistungen und haben Auswirkungen auf die Menschen (sozial), den Planeten (Umwelt) und die Gesellschaft (Kultur und Gemeinschaft). Ganz allgemein ausgedrückt bedeutet soziale Wirkung, wie sich das Handeln von Organisationen, Unternehmen oder Einzelpersonen auf ihre Gemeinschaft auswirkt. Soziale Auswirkungen können das Ergebnis einer Aktivität, eines Projekts, eines Programms oder einer politischen Strategie sein und können sowohl beabsichtigt als auch unbeabsichtigt sein, sowohl positiv als auch negativ. Traditionell haben Sozialunternehmen das Ziel, soziale, ökologische und wirtschaftliche Auswirkungen zu erzielen, im Sinne einer "dreifache Bilanz".

Erfahren Sie hier mehr >>>> [Download Chapter 2, Module 3](#)

3 Wie messen wir soziale Wirkung?

Als soziales Unternehmen steht die Schaffung positiver sozialer oder ökologischer Auswirkungen im Mittelpunkt Ihrer Tätigkeit. Sie müssen in der Lage sein, den vollen Umfang der Auswirkungen Ihrer Aktivitäten zu ermitteln, zu verstehen und zu erfassen. Ihre Organisation verfügt wahrscheinlich bereits über eine "Wirkungseinstellung", da sie gegründet wurde, um in Ihrer lokalen Gemeinschaft etwas zu bewirken. Wenn Sie auf dieser Grundlage aufbauen und Ihre Wirkung formeller planen, messen und kommunizieren, können Sie besser verstehen und nachvollziehen, was Ihre Organisation in der Welt erreicht.

Erfahren Sie hier mehr >>>> [Download Chapter 3, Module 3](#)

4 Kundenprofile

Wenn Sie planen, ein Unternehmen zu gründen oder zu entwickeln, müssen Sie Ihre Geschäftsidee und ihr Potenzial für ein erfolgreiches soziales Unternehmen, das Ihre sozialen Ziele erreichen kann, bewerten. Bei der Bewertung der Marktchancen für Ihr Unternehmen müssen Sie Wissen über Ihre potenziellen Kunden, Konkurrenten, die Branche, Interessengruppen und Risiken sammeln. Dieses Wissen hilft Ihnen, Ihre Stärken und Chancen, aber auch die Schwächen und Risiken Ihrer Geschäftsidee zu erkennen. Dieser Leitfaden führt Sie durch die Prozesse des Verstehens der Marktchancen, der Kundenanalyse und Marktforschung, der Branchenanalyse, der Analyse des externen Marktumfelds, der Konkurrenzanalyse, der Analyse der Interessengruppen und der Bewertung der sozialen Auswirkungen.

Erfahren Sie hier mehr >>>> [Download Chapter 4, Module 3](#)

5 Märkte und Konkurrenz verstehen

Konkurrenten sind andere zentrale Akteure, die Ihre Geschäftsmöglichkeiten beeinflussen. Dabei kann es sich um Unternehmen handeln, die Ihrem Unternehmen ähneln, oder um ganz anders geartete Unternehmen, die etwas herstellen, das das Produkt, das Sie herstellen wollen, ersetzen könnte. In einem ländlichen Umfeld gibt es vielleicht keine direkten Konkurrenten vor Ort, aber es kann alternative Bezugsquellen über das Internet geben. Ihr ländlicher Kontext hat einen direkten Einfluss auf das Ausmaß des Wettbewerbs. Daher sollten Sie bei der Definition Ihrer Konkurrenten offen sein, da diese in völlig anderen Branchen tätig sein können.

Erfahren Sie hier mehr >>>> [Download Chapter 5, Module 3](#)

6 Gemeinschaftlich führen

Kollektive Führung ist ein integrativer Führungsansatz, bei dem die Macht verteilt und geteilt wird, so dass die Führung aus vielen verschiedenen Ecken der Gemeinschaft oder Organisation kommt. Sie ermutigt jeden, seine einzigartigen Fähigkeiten, Talente und Erfahrungen zu nutzen, um zusammenzuarbeiten und die Vision zu verwirklichen, die er für seine lokale Gemeinschaft hat.

Kollektive Führung eignet sich für gemeinschaftsgeführte Unternehmen, bei denen die Menschen zusammenkommen, um ihre Probleme und Wünsche zu erkennen und eine gemeinsame Vision für die Zukunft zu entwickeln - mit Hilfe sozialer Unternehmen, um positive Veränderungen zu bewirken.

Erfahren Sie hier mehr >>>> [Download Chapter 6, Module 3](#)

7 Gute Governance

Unter Governance versteht man einfach die Systeme und Prozesse, die über die Gesamtrichtung, Überwachung und Rechenschaftspflicht einer Organisation entscheiden. Gute Governance-Praktiken zeigen, dass Ihre Organisation bereit und in der Lage ist, im besten Interesse der Organisation zu handeln. Gute Governance-Praktiken sind effektiv, offen und ethisch, sie halten die Gesetze ein und ermöglichen es Ihnen, einer genauen Prüfung standzuhalten. Sie tragen dazu bei, das Vertrauen der Öffentlichkeit zu stärken, und ermutigen die Menschen, Ihre Organisation zu unterstützen.

Erfahren Sie hier mehr >>>> [Download Chapter 7, Module 3](#)

8 Beteiligung planen

Es gibt eine Reihe von Personen, die an Ihrem Sozialunternehmen beteiligt sein werden: Ihr Vorstand, Ihre Mitarbeiter, Freiwillige, die breitere Gemeinschaft und Interessenvertreter. Ländliche Sozialunternehmen sind oft auf die Unterstützung und das Engagement der Menschen vor Ort angewiesen, die ihre Fähigkeiten und ihr Fachwissen freiwillig zur Verfügung stellen, um die Arbeit zu unterstützen. Darüber hinaus kann es bestimmte Aufgaben des Personals geben, die für die Durchführung der Aktivitäten des Sozialunternehmens erforderlich sind. Es ist wichtig, die Rollen und Verantwortlichkeiten der an Ihrem Sozialunternehmen beteiligten Personen klar zu definieren, damit jeder weiß, was von ihm innerhalb des größeren Teams erwartet wird. Viele ländliche Sozialunternehmen haben eine begrenzte Kapazität und arbeiten mit einer kleinen Anzahl von Freiwilligen und/oder Mitarbeitern. Aus diesem Grund ist es wichtig sicherzustellen, dass die Zeit aller Beteiligten effektiv genutzt wird und dass die Aufgaben denjenigen zugewiesen werden, die dafür am besten geeignet sind. Eine klare Vorstellung davon, was die Menschen in der Organisation tun (egal ob sie Angestellte oder Freiwillige sind), hilft auch sicherzustellen, dass die Menschen die richtige Unterstützung und Ausbildung für ihre Rollen erhalten.

Erfahren Sie hier mehr >>>> [Download Chapter 8, Module 3](#)

9 Nachfolgen planen

Die Nachfolgeplanung stellt sicher, dass Sozialunternehmen auch dann effektiv weiterarbeiten können, wenn Personen, die Schlüsselpositionen innehatten, ausscheiden müssen. Eine wirksame Nachfolgeplanung ist ein proaktiver Ansatz: Es geht darum, Schlüsselpositionen zu identifizieren und zu wissen, welche Fähigkeiten und Kenntnisse sie erfordern, und in der Lage zu sein, Personen (aus der breiteren Gemeinschaft, Freiwillige oder bestehende Mitarbeiter) zu identifizieren und zu unterstützen, um Fähigkeiten, Erfahrungen und Selbstvertrauen zu entwickeln, damit sie in der Lage und bereit sind, diese Positionen zu übernehmen. Dies ist besonders wichtig in Bezug auf den Ausschuss/Vorstand und die wichtigsten Mitarbeiter. Wenn keine Nachfolgeplanung und Aufteilung der Verantwortung stattfindet, kann die Nachhaltigkeit des Sozialunternehmens gefährdet sein. Ländliche Sozialunternehmen sind auf Engagement, Interesse und ein gewisses Maß an Leidenschaft

und Entschlossenheit für die sozialen Ziele angewiesen, was sie besonders anfällig für das plötzliche Ausscheiden von Schlüsselpersonen macht. Es ist daher wichtig, sich im Voraus Gedanken über dieses Thema zu machen und einen proaktiven Ansatz zu verfolgen. Die Nachfolgeplanung kann auch bedeuten, dass man sich mit Zukunftsplänen befasst und erkennt, welche zusätzlichen Fähigkeiten und Kapazitäten erforderlich sind, um diese Pläne umzusetzen. Die Nachfolgeplanung kann der Organisation auch dabei helfen, eine breitere Einbeziehung und Vertretung der breiteren Gemeinschaft in Erwägung zu ziehen, was dazu beiträgt, ein Gefühl der Eigenverantwortung zu fördern.

Erfahren Sie hier mehr >>>> [Download Chapter 9, Module 3](#)

10 Investitionen sichern

Fundraising oder Investitionssicherstellung ist der Prozess der Geldbeschaffung für einen bestimmten Zweck. Ihr Unternehmen kann eine oder mehrere verschiedene Arten der Finanzierung in Anspruch nehmen. Die Ermittlung der Lebenszyklusphase eines Unternehmens kann Ihnen helfen zu entscheiden, welche Finanzierungsmöglichkeiten für Ihre Situation am besten geeignet sind. Eine Anschubfinanzierung ist zum Beispiel für Sozialunternehmen, die sich in der Anfangsphase ihrer Gründung und ihres Betriebs befinden, üblich.

Erfahren Sie hier mehr >>>> [Download Chapter 10, Module 3](#)

11 Wie funktioniert das Finanzielle?

Startkapital ist das notwendige Kapital, das Sie benötigen, um ein soziales Unternehmen im ländlichen Raum ins Leben zu rufen. Die Sicherstellung der Finanzierung Ihres Unternehmens kann ein wichtiger Schritt beim Start Ihrer unternehmerischen Tätigkeit sein. Zunächst müssen Sie die Grundvoraussetzungen für die Gründung eines Sozialunternehmens festlegen. Welche Aktivitäten werden Sie durchführen, um ein Einkommen zu erzielen, welche Ausrüstung benötigen Sie? Wie viele Arbeitskräfte und welche Fähigkeiten werden benötigt? Welche Einrichtungen oder Standorte benötigen Sie, um das Sozialunternehmen in die Tat umzusetzen? Zweitens: Wie viel kosten diese Dinge? Wenn Sie nicht über einen Geldbetrag verfügen, der den voraussichtlichen Gesamtkosten entspricht, müssen Sie festlegen, wie Sie diese Kosten decken können. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel "Sicherung von Investitionen". Beachten Sie, dass die Anlaufkosten von den laufenden Betriebskosten getrennt sind und einmalige Kosten darstellen, die mit der Gründung des Sozialunternehmens verbunden sind.

Erfahren Sie hier mehr >>>> [Download Chapter 11, Module 3](#)

12 Welche Geschäftsfelder sind möglich?

Sie sollten einen klaren Überblick über Ihre Produkte und Dienstleistungen und die Art und Weise, wie Ihre Geschäftstätigkeit ablaufen wird, haben. Ihre Produkte und Dienstleistungen sollten den Kern Ihrer Organisation bilden: Sie sind das, was Sie Ihren Kunden "verkaufen" und die Art und Weise, wie Sie Einkommen generieren. Sie sollten in der Lage sein, den Sektor oder die Branche zu definieren, in dem/der Sie tätig sein werden, z. B. Tourismus, Kinderbetreuung, Recycling oder Pflege älterer Menschen. Sie sollten auch Informationen über Ihr Fachwissen oder Ihre Erfahrung in diesem Sektor sowie Informationen über Ihr Alleinstellungsmerkmal und/oder Ihren innovativen Ansatz enthalten. Im ländlichen Raum, wo Marktversagen eine Triebkraft sein kann, kann es sich lohnen, hervorzuheben, wie Ihr Ansatz ein nachhaltiges Unternehmen gewährleisten wird. Was wollen Sie anbieten? Stellen Sie Ihre Produkte und Dienstleistungen vor und erläutern Sie sie. Beschreiben Sie die grundlegenden Produkte oder Dienstleistungen. Wenn Ihre Produkte und Dienstleistungen noch

in der Entwicklung sind, sollten Sie eine einfache Beschreibung dessen geben, was Sie anbieten wollen.

Erfahren Sie hier mehr >>>> [Download Chapter 12, Module 3](#)

13 Wie plane ich die Geschäftsgründung?

Bei der Entwicklung eines Business Plans geht es darum, Ihre Idee für ein soziales Unternehmen und Ihren Markt gründlich zu verstehen, aber auch darum, sie aufzuschreiben. In einem Business Plan können Sie darlegen, was Ihr soziales Unternehmen erreichen will und was Sie dafür tun werden, und so einen Fahrplan für die Erreichung Ihrer sozialen Wirkung erstellen. Der Business Plan kann als ein vierstufiger Prozess betrachtet werden: Da viele ländliche Sozialunternehmen nur über begrenzte Kapazitäten verfügen, können Sie auf diese Weise Ihre Ressourcen bündeln und sicherstellen, dass die Entscheidungen über Produkte, Dienstleistungen, Kunden sowie personelle und finanzielle Ressourcen es Ihnen ermöglichen, Ihre soziale Wirkung und Ihre Ziele zu verwirklichen. Ihr Business Plan dient Ihrem Vorstand und Ihren Mitarbeitern als Entscheidungsgrundlage und als Referenz für die strategische und operative Ausrichtung. Er ist auch eine nützliche Ressource für die Kommunikation mit Ihren Stakeholdern (einschließlich der breiteren Öffentlichkeit, Investoren, Kunden und anderen Partnern). Ein guter Business Plan ist ein Dokument, auf das Sie immer wieder zurückgreifen und das Sie bei Ihrer täglichen Arbeit unterstützt. Er sollte regelmäßig überprüft und aktualisiert werden, als Teil eines fortlaufenden Prozesses, in dem es darum geht, das Umfeld, in dem sich Ihr soziales Unternehmen entwickelt, zu antizipieren, zu überprüfen, anzupassen und auf es zu reagieren. Die ViSENet Tools und Ressourcen, die Sie bei der Vorbereitung der Details dieser Elemente unterstützen, und der Business Plan werden es Ihnen ermöglichen, diese Informationen in einem prägnanten Dokument zusammenzufassen.

Erfahren Sie hier mehr >>>> [Download Chapter 13, Module 3](#)